



## Julian Becker

2005 in Hannover geboren, wurde er mit 7 Jahren in die Vorstufe des Instituts zur Früh-Förderung musikalisch Hochbegabter (IFF) an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover aufgenommen. Seit dem Wintersemester 2020/21 ist er Jungstudent bei Prof. Martin Schmeding an der Musikhochschule Leipzig. Beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ gewann er 2018, 2019 und 2021 erste Preise sowie Sonderpreise bei WESPE. Beim internationalen Orgelwettbewerb Nordirland gewann er 2019 den 1. Preis, ebenso beim Grotrian-Steinweg-Klavierwettbewerb 2020. 2020 und 2021 wurde er außerdem Bundespreisträger „Jugend komponiert“. Julian ist Stipendiat der Deutschen Stiftung Musikleben und der Jürgen-Ponto-Stiftung zur Förderung junger Künstler.



## Vivo Brass

Konstantin Kösling (Cor), Elai Grisar (Posaune), Dorothea Tatalidis (Trompete), Thomas Förster (Tuba), Justin Haarstick (Trompete).

Das Blechbläser-Quintett gründete sich 2021 aus einer bunten Mischung von jungen Musikstudentinnen und Musikstudenten der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover, basierend auf der anfänglichen Motivation, mit Freunden auf hohem Niveau zu musizieren. Die internationale Zusammensetzung des Ensembles sorgt für eine musikalische und menschliche Bereicherung. Bei der Namensgebung haben wir versucht uns auf das Wesentliche zu besinnen – unserer Leidenschaft gemeinsam zu musizieren.

Diese spiegelt sich auch in unserem Namen Vivo Brass (lat. vivo - ich lebe) wider. **Dorothea Tatalidis**, 2001 in Athen geboren, setzte nach ihrem Umzug nach Luxemburg ihre Studien am Konservatorium der Stadt Luxemburg bei Prof. Roman Zaremba fort. Seit 2021 studiert sie Trompete bei Prof. Jeroen Berwaerts an der HMTM Hannover. Beim Concours luxembourgeois pour jeunes solistes errang sie schon 5 mal den 1. Preis mit Auszeichnung, sowie 2018 den EMCY Preis, der ihr die Teilnahme an zahlreichen Preisträgerkonzerten ermöglichte. 2021 gewann sie am gleichen Wettbewerb den „Jonk Soliste Präis“. 2015 und 2017 war sie Mitglied des Nationalen Jugendblasorchesters (NYWOL), und 2019 Mitglied des Europäischen Jugendblasorchesters (EUYWO). Als Aushilfe arbeitete sie schon für das Orchestre de Chambre du Luxembourg. **Justin Haarstick**, 2001 geboren, gewann mit 14 Jahren bei Jugend musiziert einen 2. Preis im Landeswettbewerb und mit jeweils 16 und 17 Jahren einen 3. Preis auf Bundesebene. Von 2017 bis 2020 war er Teil des Instituts zur Frühförderung musikalisch Hochbegabter (IFF) der Hochschule Hannover, bei dem es wöchentlich Theorie-, Rhythmus-, und Dirigierunterricht gab sowie Instrumentalunterricht bei Scott Keating. 2019 hat er seine Chorleiterprüfung abgeschlossen und leitet seit Anfang 2020 den Posaunenchor Kolenfeld. Seit Oktober 2021 studiert er Trompete an der HMTMH bei Prof. Jeroen Berwaerts. **Konstantin Kösling**, 2001 geboren, erhielt ersten Hornunterricht bei Joaquim Palet, Solohornist des Oldenburgischen Staatsorchesters, der ihn bis 2018 betreute. Zusätzlichen Unterricht erhielt er ab 2017 bei Ralph Ficker, Hornist im Philharmonischen Staatsorchester Hamburg. Er wirkte als Hornist beim Niedersächsischen Jugendinfonieorchester und dem Landesjugendorchester Bremen. Zeitgleich errang er mehrfache Bundespreise im Wettbewerb Jugend musiziert. Seit 2021 studiert er Horn bei Professor Markus Maskuniitty an der HMTM Hannover. **Elai Grisar Drori**, 2000 in Haifa, Israel geboren, spielte bis 2018 im israelischen nationalen Jugendorchester für Blasinstrumente und mit den israelischen Jugendphilharmonikern. Er hat viele Posaunen- und Euphonium-Stipendien von der Kulturstiftung Amerika-Israel bekommen und hat Solo im Rahmen eines Konzerts mit der Militärkapelle Israels und mit dem israelischen Kammerorchester gespielt. Seit 2021 studiert er an der HMTM Hannover bei Prof. Jonas Bylund. **Thomas Förster**, geboren 2001, begann seine musikalische Ausbildung in der Bläserklasse des Käthe-Kollwitz-Gymnasiums Neustadt, wo er schon von Ralf Rudolph unterrichtet wurde. Von 2017 bis 2020 war er Jungstudent an der Hochschule für Musik Saarbrücken. Er ist Mitglied des Landesjugendorchesters Rheinland-Pfalz, der Jungen Südwestdeutschen Philharmonie, sowie der Bläserphilharmonie Deutsche Weinstraße. Bei „Jugend musiziert“ erreichte er 2018 einen Preis auf Bundesebene. Seit 2020 studiert Thomas Förster an der HMTM Hannover bei Prof. Jens Bjørn-Larsen.

DUDELANGE  
ÉGLISE SAINT-MARTIN

SAMEDI  
20H00

29.1



# « Heaven » Vivo Brass & Julian Becker

Concert jeunes solistes  
pour orgue et quintette de cuivres

- Orgue et cuivres**
- EUGÈNE GIGOUT** (1844–1925) / Arr. Hans Zellner  
**Grand Chœur Dialogué**
- Cuivres**
- VIKTOR EWALD** (1872–1904)  
**Quintett Nr. 1 : 1. Satz**
- Cuivres**
- GEORG FRIEDRICH HÄNDEL** (1685–1759)  
Arr. Justin Haarstick  
**Lascia ch'io pianga**
- Orgue**
- FRANZ LISZT** (1811–1886)  
**Präludium und Fuge über den Namen BACH**
- Orgue et Cuivres**
- HANS ZELLNER** (\*1968)  
**Heaven**
- Orgue**
- MAURICE DURUFLÉ** (1902–1986)  
**Suite op. 5 : I. Prélude**
- Cuivres**
- MARVIN HAMLISCH** (1944–2012) / Arr. Otto Hornek  
**The way we were**
- Cuivres**
- SPIRITUAL** / Arr. Enrique Crespo  
– **Swing Low**  
– **Nobody knows**
- Cuivres**
- JOHN CHEETHAM** (\*1939)  
**Scherzo**
- Orgue et Cuivres**
- LÉON BÖELLMANN** (1862–1897)  
Arr. Julian Becker & Justin Haarstick  
**Suite gothique**



Réservation souhaitée à [info@orgue-dudelage.lu](mailto:info@orgue-dudelage.lu)  
Entrée libre avec quêté  
Règlementation 2G: accès uniquement pour personnes  
vaccinées ou guéries